



Kurzbericht über die Vereinsarbeit seit Mai 2022

- Schwerpunkt unserer Bemühungen im letzten Halbjahr war es, die Eröffnung des Mutter-Kind-Gesundheitszentrums in Mahenge voranzutreiben. Zu unserer großen Freude wurde nunmehr am 31.10.22 das Gesundheitszentrum in Mahenge feierlich und im Beisein unserer Vereinsmitglieder Elisabeth Funk, Cornelia Galbas und Kerstin Guttman eröffnet. Derzeit hat es zunächst nur ambulanten Betrieb aufgenommen und es ist weiterhin einiges zu tun, aber die erste Kinder sind nun schon dort geboren !
- Am 05.10. 2022 erreicht uns die Entlastung der Stiftung Nord-Süd-Brücken zu unserem bisher umfangreichsten Projekt zur Grundausstattung des Mother Child Health Centre in Mahenge. Positiv wurde dabei herausgehoben das wir gegenüber der Stiftung immer offen und transparent über alle Entwicklungen, Verzögerungen oder auch die teilweise vom Antrag abweichende Verwendung der Fördermittel berichtet haben und unsererseits alles zur Verwirklichung des Projektes getan hatten. Vielen Dank besonders wieder an Winfried für die Erstellung des umfassenden Abschlussberichtes mit Finanznachweisen usw. !
- Ein wunderbarer Erfolg ist es, dass wir die Mädchensekundarschule Regina mundi mit mehr als 1000 Schulbüchern und 15 Laptops ausstatten konnten. Zunächst bewilligte die Stiftung Cents for help e.V. (auf Initiative von Coni Galbas) hierfür 4.000 Euro und dann die Stiftung Nord-Süd-Brücken die weiteren 5.030 Euro. Mittlerweile wurden bereits die Klassensätze zu je 20 Stück Schulbüchern in Chemie, Biologie, Geografie, Physik, Mathematik, Englisch, Geschichte und Kiswahili für die einzelnen Jahrgangsstufen sowie 15 Laptops zum Lernen erworben und kommen bereits allen Schülerinnen dort zugute.
- An das Kinderdorf Mbingu konnten 1600€ Spendengelder weitergeleitet werden.
- Zwei neue Fördermittelanträge wurden an die Stiftung Cents-for-help e.V. gestellt über deren Gewährung noch nicht entschieden wurde: Auf Initiative von Kerstin Guttman wurde ein Antrag auf Bewilligung von 8.000 Euro zur umfassenden Renovierung des Küchenbereichs des Bethlehem Mentally Disabled Children Centre in Ifakara gestellt, einer Einrichtung in der über 90 Kinder mit geistiger Behinderung zwischen 6 und 14 Jahren betreut werden. Der Küchenbereich ist in einem sehr schlechten Zustand und durch die Renovierung soll die Arbeit der Mitarbeiter erleichtert, der hygienische Zustand verbessert und durch die Umstellung des Kochens von Holz auf Gas der Abholzung der Umgebung entgegengewirkt werden.
Ein zweiter Fördermittelantrag über 9.771 Euro wurde auf Initiative von Coni Galbas zur Unterstützung der Orthopädiotechnikabteilung des Krankenhauses in Ifakara mit grundlegenden Materialien und Werkzeugen für die Herstellung von

Prothesen u.a. gestellt. Aus einem vorangegangenen Besuch ist die äußerst dürftige Ausstattung der Werkstatt mit geeignetem Material bekannt. Andererseits besteht ein großer Bedarf der Patienten bei Prothesen und Hilfsmitteln (v.a. nach Verkehrsunfällen und Tierbißverletzungen) der derzeit mangels Material und Werkzeugen nicht bedient werden kann.

- Es ist geplant 4000 Euro für Schulgebühren und Internatskosten zum Jahresende zur Unterstützung von 6 oder 7 Schülerinnen der Sekundarschule Regina mundi in Mahenge zu überweisen.

Herzlichen Dank an alle Mitstreiter die mit Rat, Tat, Spende, Gebet oder guten Ideen sich im letzten Halbjahr engagiert haben !

Michael Scholz

(Michael Scholz)

November 2022